

PRESSE-INFORMATION DER KANTOREI ST. KATHARINEN

50 Jahre Kantorei St. Katharinen

Hamburg, Mai 2007 – Die Kantorei St. Katharinen feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Nach dem Wiederaufbau der Hauptkirche nach dem zweiten Weltkrieg gründete der damals neu berufene Kirchenmusiker Thomas Dittmann die Kantorei. Am 14. November 1957 fand die erste Probe mit 41 Sängerinnen und Sängern statt. Seit 1994 leitet Andreas Fischer die Kantorei, die heute 110 Mitglieder im Alter von 23 bis 77 hat.

Wichtiger Pfeiler der Kirchenmusik in Hamburg

Seit 50 Jahren prägt die Kantorei St. Katharinen mit mehr als 1.000 Gottesdiensten und fast ebenso vielen Konzerten das kirchenmusikalische Leben der Gemeinde. Neben den Passionen und dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach, die regelmäßig am Karfreitag und in der Adventszeit in der vollbesetzten St. Katharinenkirche aufgeführt werden, bestreitet der Chor einmal jährlich eine größere Oratorienaufführung im Herbst, bei der zumeist Werke des 19. oder 20. Jahrhunderts auf dem Programm stehen. Neben bekannterem Repertoire (Mozart „Requiem“, Brahms „Deutsches Requiem“, Mendelssohn „Elias“, Verdi „Requiem“) kommen auch unbekanntere Werke zur Aufführung (Rossini „Stabat mater“, Reger „Requiem nach Hebbel“, Pepping, „Passionsbericht des Matthäus“). Außerdem werden pro Jahr zwei a cappella-Programme erarbeitet und regelmäßig größere Gottesdienst-Musiken bestritten (Bach-Kantaten, Messen etc.). Die Kantorei St. Katharinen tritt in jedem Jahr bei der Hamburger „Nacht der Chöre“ auf und ist beim weihnachtlichen Singen in Krankenhäusern und Altersheimen in der Hansestadt präsent. Seit 50 Jahren ist sie eine konstante Größe der Hamburger Kirchenmusik.

Aktivitäten im Jubiläumsjahr 2007

Das Jubiläumsjahr wird am **27. Mai** nach dem Pfingstgottesdienst – hier singt die Kantorei die Bachkantate „Erschallet, ihr Lieder“ (BWV 172), die Predigt hält Bischöfin Maria Jepsen – mit der Fotoausstellung „SingenMitLeben“ offiziell eröffnet.

Am **5. Juli** laden Kantorei und Gemeinde zum Sommerfest „Katharina feiert“ auf den Kirchplatz an St. Katharinen ein.

„Wie im Himmel“ – der schwedische Film über einen Chor wird am **2. November** in St. Katharinen gezeigt.

Derzeit beginnt die Kantorei die Probenarbeit zu Beethovens „Missa Solemnis“, die am **24. November** 2007 beim großen Jubiläumskonzert aufgeführt wird. Am **25. November** klingt das Festjahr mit einem Gottesdienst und einer Bachkantate aus.

Stimmen aus dem Chor

Für Magdalene Timann, geb. Dittmann (71), seit der ersten Probe dabei, ist es in den vielen Jahren im Chor nie langweilig geworden: „Mein Lieblingsstück ist jeweils das Werk, an dem gerade geprobt wird. In der Kantorei fühle ich mich wie in einer großen Familie, auch deshalb, weil ich hier vor über 40 Jahren meinen Mann kennen gelernt habe.“ Silke Pokern (50), Lehrerin, singt seit 34 Jahren in St. Katharinen: „Das ist mein Zuhause, in Freundschaften und im Glauben. Hier fühle ich mich geborgen.“ Der Physiker Yves Kemp (30) ist im Februar von Karlsruhe nach Hamburg gezogen. Der Chor habe ihm das Einleben in Hamburg leichter gemacht: „Die Leute sind alle sehr offen.“

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern unter der E-Mail Adresse kantorei@katharinen-hamburg.de zur Verfügung.